Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile

Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband

Band: 38 (1991)

Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Immer im Dienste der Bauindustrie

1930-1990: 60 Jahre Tätigkeit der Marcmetal AG

Im Jahre 1930 als Kunstschlosserei in Massagno gegründet, erweitert die Firma 1950 ihr Wirkungsfeld mit Metallbau und zieht 1955 nach Cadempino um.

Hier wird die Kleinserien-Fabrikation von Normprodukten aus Metall für die Wohnbauindustrie (Garagentore, Briefkästen sowie Abschlüsse für Zivilschutzräume), die Konstruktion von Industrieanlagen (Ventilatoren, Hydraulik- und Gas-Turbinen) sowie die Bearbeitung von Maschinenteilen (Gehäusen, Tischen und Ständer für Werkzeugmaschinen) eingeleitet.

Im Jahre 1963 wird der Sitz in die gegenwärtigen grösseren und moderneren Gebäude von Bioggio verlegt.

Im Jahre 1968 wird die Filiale Bern eröffnet. Sie wird sofort ein wichtiger Punkt der wirtschaftlichen Organisation und sichert Verkauf, Lieferung, Montage und Service der Marcmetal-Produkte in der deutschen und französischen Schweiz.

Die Entwicklung wächst im Jahre 1981 weiter mit dem Kauf eines neuen Fabrikgebäudes in Taverne, der Erweiterung der Filiale Bern und mit der Eröffnung der Filialen Lausanne und Zürich.

In den achtziger Jahren werden ausserdem wichtige Investitionen in der Produktion gemacht: Die Werkstätten in Bioggio und Taverne werden mit neuen und immer moderneren Anlagen wie vollautomatische, numerisch gesteuerte Bearbeitungszentren, Schweiss- und Punkt-Schweiss-Robotern, ausgerüstet.

Die wachsende Anzahl der Produkte, die ständigen Anstrengungen zur Verbesserung der Produktequalität und des besseren Kundendienstes, zusammen mit dem günstigen Konjunkturanstoss, haben in der zweiten Hälfte der achtziger Jahre zu einer starken Expansion geführt und eine wichtige Ausdehnung der Produktionsund Handelsstruktur ermöglicht.

Der Umsatz hat sich fast verdoppelt (dieses Jahr werden 50 Millionen Franken erreicht, er wird mit 30% im Kanton Tessin, mit 30% in der französischen Schweiz und mit 40% in der deutschen Schweiz realisiert), die in der Firma tätigen Mitarbeiter sind inzwischen auf 250 Personen gestiegen (200 im Tessin, 20 in der französischen Schweiz und 30 in der deutschen Schweiz).

Wir haben somit in der ganzen Schweiz eine führende Position auf dem Produktions- und Vertriebssektor von Briefkästen und Postfächer, Garagen-, Kipp- und Schiebetoren, Automaten für Tore und Gartentore und Ausrüstungen für den Zivilschutz erreicht.

Vor kurzem ist die Fabrikation mit einer neuen Serie von Produkten aus Inox-Stahl zur Ausstattung von Aussenräumen erweitert worden: es handelt sich um Wartehallen, Anzeigesysteme, Abfallkörbe und Sitzbänke für das Stadtmobiliar sowie Pflanzenbehälter und Tische mit Sitzbänken aus Granit und Inox-Stahl für private Gärten und Parkanlagen.

In die Zukunft mit Dynamismus zu blicken bedeutet nicht nur die eigenen Produkte weiter zu verbessern und neue zu kreieren, sondern auch auf den grossen offenen Markt von Europa 1992 zu schauen.

Eine wichtige Zielsetzung für die neunziger Jahre wird daher die Eröffnung von Filialen in Frankreich, Deutschland und Italien sein.

Lettini
della protezione
civile.
Praticità
ed eleganza
nel
vostro rifugio.



Lits
de protection
civile.
Confort
et élégance
dans
votre abri.

Lets
da protecziun
civila.
Confort
ed eleganza
per
vos refügi.

Komfort und Eleganz in Ihrem Schutzraum.

Zivilschutz

Liegestellen.